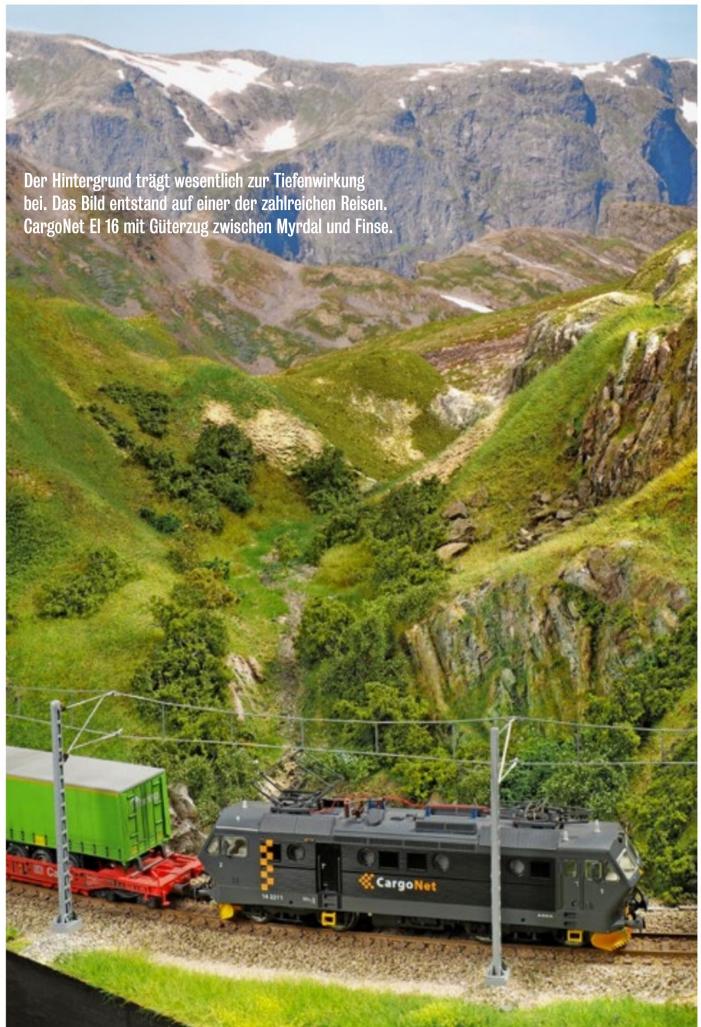


Pilatus-Zahnradbahn. Er hatte sich dort ein-fach mal beworben und dabei seine Leiden-schaft für Bahnen glaubhaft darstellen kön-nen. Er konnte die Ausbildung absolvieren und arbeitete während des Studiums zu etwa 60% als Lokführer. Beides liess sich prima unter einen Hut bringen, weil er bei beiden Aufgaben zu unterschiedlichen Zei-ten gefordert war.

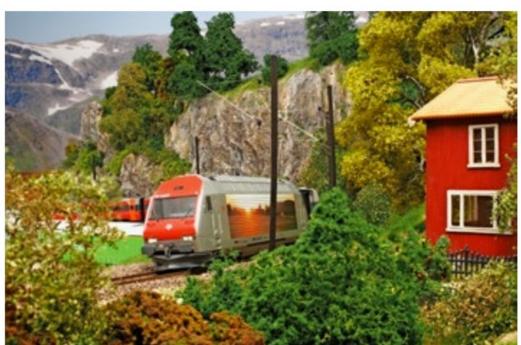
Heute arbeitet François Rast bei SBB Per-sonenverkehr als Projektleiter an der Um-setzung des Fahrplans 2019.

### **Verliebt in Norwegen**

Ebenfalls im Alter von 20 Jahren unter-nahm François Rast eine Interrail-Reise durch Schweden, Finnland und Norwegen, alles Länder, welche ihn sofort faszinierten. Denn die Leidenschaft für rauе Landschaf-ten hatte er bereits in der Kindheit durch zahlreiche Wanderungen erworben und sie ist bis heute erhalten geblieben. Unberührte einsame Natur, noch selten vom Menschen besucht, oder abgelegene unwirtliche Orte. All das fand er in Norwegen – und ganz ne-benbei eine atemberaubende Eisenbahn-linie. Beim ersten Mal reiste François mit dem Nachzug von Oslo nach Bergen. Als er jedoch bei einem Halt den Vorhang zur Seite schob, traute er seinen Augen nicht, denn er schaute auf eine hochalpine Land-schaft, es war Sommer, und es lag teilweise noch Schnee. Und ihm war sofort klar, dass es ein grosser Fehler war, diese Strecke in der Nacht zu befahren. Am nächsten Tag fuhr er deshalb gleich wieder ein Stück zu-rück bis nach Myrdal, einen Ort, den er in der Nacht erkannt hatte.



Bauzuglok MZ 1415 der Jernbaneverket zwischen Myrdal und Finse mit einem Schotterzug. Am rechten Bildrand eine der zahlreichen Schneeschutzbauten.



Die Schnellzüge der Bergenbahn sind nach wie vor die Domäne der El 18. Hier verlässt sie soeben Bergen in Richtung der Hauptstadt.